

Bremen und Niedersachsen kooperieren

[03.06.2019] Bremen und Niedersachsen wollen bei der Umsetzung des DigitalPakts Schule zusammenarbeiten. Vor allem die Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte nehmen sie dabei in den Blick.

Bei der Umsetzung des DigitalPakts Schule ([wir berichteten](#)) wollen Niedersachsen und Bremen eng zusammenarbeiten. Niedersachsens Kultusminister Grant Hendrik Tonne und die Bremer Senatorin für Kinder und Bildung, Claudia Bogedan, haben jetzt eine entsprechende Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Laut einer Pressemeldung des niedersächsischen Kultusministeriums soll die Zusammenarbeit insbesondere im Bereich der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte forciert werden. Es soll beispielsweise geprüft werden, ob sich eine gemeinsame länderübergreifende Plattform für Online-Kurse, Webinare oder andere Formen der Online-Qualifizierung von Lehrkräften entwickeln lässt. Inwieweit die beiden Länder bei der Überarbeitung von Bildungsplänen zusammenarbeiten können, werde ebenfalls untersucht.

Über den DigitalPakt Schule erhält Niedersachsen laut Kultusministerium 470 Millionen Euro vom Bund. Hinzu komme eine Aufstockung durch das Land um rund 52 Millionen Euro. Für das Land Bremen seien Mittel aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 48 Millionen Euro vorgesehen.

(ve)

Stichwörter: Schul-IT, Bremen, Niedersachsen, DigitalPakt Schule